

Dr.-Ing. G. Balzer

den 6. 1. 1994

DER PRÄSIDENT DER TECHN. HOCHSCHULE DARMSTADT	
A	
B	07. JAN 1994
C	
D	
E	V K P B I II III IV V VI 5
F	Aktenzeichen: Anlagen: 6

An den Präsidenten
der TH Darmstadt
Herrn Prof. Dr. Böhme
Karolinenplatz 5

64289 Darmstadt

*Kann id. Bille mehr den
Baufortschritt haben WV z. T.
14. 1.*

Betr.: Professur C4 für Elektrische Energieversorgung
an der TH Darmstadt
Ihr Schreiben vom 1. 12. 1993, PB1-09-17-P020/92

*7. 2. 94
MBO e/p*

z. l. A

Sehr geehrter Herr Professor Böhme,

hiermit bestätige ich des Eingang Ihres Schreibens vom
1. 12. 1993 und darf Ihnen in der Anlage meine Vorstellungen
mitteilen.

Mit freundlichen Grüßen

G. Balzer

D: Prof Dr. Mutschler (Dekan des FB 17)

Dr.-Ing. G. Balzer

Sachmittel

Das Institut für Elektrische Energieversorgung verfügt über ein Drehstromnetzmodell, welches Ende der 60er-Jahre installiert wurde. In Zukunft wird sich neben der Drehstromtechnik auch verstärkt die Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ) in Europa zur Energieübertragung durchsetzen, da auch die Bundesrepublik Deutschland in den nächsten Jahren einen Teil des Energiebedarfs durch Wasserkraftwerke aus skandinavischen Ländern über HGÜ-Verbindungen beziehen wird.

Das vorhandene Netzmodell sollte durch einen HGÜ-Teil modernisiert werden, um den Parallelbetrieb von Drehstrom- und Gleichstromübertragung zu untersuchen. Hierbei stehen die Fragen

- der Netzregelung
- der Netzzuverlässigkeit und
- der Netzurückwirkungen

im Mittelpunkt. Ziel ist es, den Studenten diese Möglichkeit der Energieübertragung darzustellen, welches sowohl durch die Erweiterung des energietechnischen Praktikums durch zusätzliche Laborversuche, unter Einbeziehung der Schutztechnik mit moderner Elektronik, als auch durch die Durchführung von Diplom- und Studienarbeiten möglich ist.

Der finanzielle Rahmen dieser Modernisierung des Drehstrommodells wird auf ca. 300 TDM geschätzt, der auf 3 Jahre zu verteilen ist.

Ba.

Personelle Mittel

Für eine Betreuung des modernisierten Netzmodells, der Vorbereitung und Durchführung der Versuche und Studienleistungen, die der praktischen Ingenieurausbildung dienen, ist eine zusätzliche Stelle eines wissenschaftlichen Mitarbeiters sinnvoll. Hierbei ist zu berücksichtigen, daß neben der theoretischen Ausbildung verstärkt die praktische von Interesse ist, wozu sich besonders Versuche an einem Netzmodell eignen. Dieses ist allerdings nicht ohne zusätzliche Betreuung durch wissenschaftliches Personal möglich.

B.



An den
Präsidenten der TH Darmstadt
Herrn Professor Dr. H. Böhme

DEKAN		1
20. JAN. 1994		2
		3
		4
		5
		6
		7
		8
		9
		10
		11
		12
		13
		14
		15
		16
		17
		18
		19
		20
		21
		22
		23
		24
		25
		26
		27
		28
		29
		30
		31

Vorab Kopie an

V
III
V

28.1.1994

J-21.

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum

Mu/sch

26.1.1994

Az.: 3 - 1 - 17

Betr.: Berufungsverfahren "Elektrische Energieversorgung"
(Nachfolge Oeding)

Sehr geehrter Herr Präsident,

der Rat des Fachbereiches 17 hat die Vorstellungen des Berufenen, so wie sie im Schreiben vom 6.1.1994 an Sie niedergelegt sind, behandelt. Der Fachbereich erklärt sich bereit, bei den jährlichen Anträgen für Investitionsbedarf (einmalige Mittel) über einen Zeitraum von drei Jahren etwa gleichmäßig verteilt insgesamt einen Betrag von maximal 300 TDM für Anträge des Berufenen an die erste Stelle der Prioritätenliste zu setzen.

Bezüglich der gewünschten zusätzlichen Stelle eines wissenschaftlichen Mitarbeiters kann der Fachbereich leider keinen eigenen Beitrag leisten, da eine disponible Stelle nicht zur Verfügung steht.

Als Termin für eine Berufungsverhandlung bei Ihnen hat Herr Dr.-Ing. Balzer inzwischen den ~~11~~⁷.2.1994, 11.30 Uhr, bestätigt.

Mit freundlichen Grüßen


(Professor Dr.-Ing. Mutschler)

Darmstadt, den 24. März 1994

PB 1

- Vorlage:
- VP
 - ~~K~~
 - IA
 - IB
 - IC
 - ID
 - IE
 - III
 - IV
 - V

Betr.: Besetzung der Professur für Elektrische Energieversorgung

Im Rahmen des Besetzungsverfahrens der o.a. Professur hat
Herr / ~~KXX~~ Dr.-Ing. Gerd Balzer ✓
den Ruf am 28.02.1994 angenommen - ~~abgelehnt~~.

Im Auftrag:
